



Bundesamt
für Güterverkehr

**Bundesamt für Güterverkehr
Zuwendungsverfahren
Postfach 190311
50500 Köln**

**Verwendungsnachweis 2014
Förderprogramm
„Aus- und Weiterbildung“
- Ausbildungsmaßnahmen -
(Antrag auf Auszahlung)**

nach der Richtlinie des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung über die Förderung der Aus- und Weiterbildung, der Qualifizierung und Beschäftigung in Unternehmen des Güterkraftverkehrs mit schweren Nutzfahrzeugen vom 14. Oktober 2010 in der Fassung der Dritten Änderung vom 10. September 2013

Zur Beschleunigung des Verfahrens nutzen Sie bitte unser eService-Portal. Formulare stehen unter www.bag.bund.de zur Verfügung oder werden bei Bedarf zugesandt. Bitte füllen Sie das Formular möglichst am PC aus (Eingabefelder sind per Maus oder Tabulatortaste erreichbar). Achten Sie bitte darauf, dass alle Schriftstücke dem Format DIN A4 entsprechen. Verzichten Sie bitte auf das Klammern Ihrer Unterlagen. Das Formular ist grundsätzlich für die Verwendung von Fensterumschlägen geeignet.

Den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Antrag senden Sie bitte an das Bundesamt für Güterverkehr (BAG).

Anträge per E-Mail sind unzulässig. Beachten Sie bitte auch die **Ausfüllanleitung Verwendungsnachweis „Ausbildung“!**

Teilverwendungsnachweis

Der Antrag muss bis zum 31. März 2015
beim Bundesamt für Güterverkehr eingehen.

Gz.: 8521.2.

#XXX

(Bitte stets angeben)

1. Zuwendungsempfänger/in

Firmen- oder Unternehmensbezeichnung (lt. Handelsregister)

bzw. Vorname, Name

Anschrift (Straße/Hausnummer)

PLZ

Ort

2. Bankverbindung

Kreditinstitut

IBAN

BIC

3. Ansprechpartner/in

Name

Vorname

Frau Herr

Telefon

E-Mail

4. Sachbericht

Geben Sie bitte zu den persönlichen Angaben des/der Auszubildenden den für die Teilzahlung maßgeblichen Zeitraum an. Sind mehr als fünf Auszubildende zu fördern, benutzen Sie bitte ausschließlich die hierfür vorgesehene **Anlage 1** zu diesem Verwendungsnachweis.

Bitte pro Verwendungsnachweis nur die Auszubildenden eines Zuwendungsbescheides eintragen.

Bitte geben Sie auch die Daten des Zuwendungsbescheides an, mit welchem die Förderung des/der entsprechenden Ausbildungsverhältnisse/s bewilligt wurde.

(Bitte hier das Datum sowie das Geschäftszeichen des Zuwendungsbescheides angeben, *Beispiel: 8521.2.000/000#001- 2014*)

Zuwendungsbescheid vom (Gz.: 8521.2. #)

lfd. Nr.	Auszubildende/r (Vorname Name Anschrift)	tatsächlich absolvierte Ausbildungsmonate	Beginn der Ausbildung bis 31.12.2014
			von: bis:
			von: bis:
			von: bis:
			von: bis:
			von: bis:

Zu erbringende Nachweise für die entsprechenden Ausbildungsabschnitte:

Nachweis über das weitere Bestehen des Ausbildungsverhältnisses durch Bestätigung der zuständigen Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz (IHK) und eine Gehaltsabrechnung des Folgemonats.

Prüfungsnachweis nach Abschluss der Ausbildung (Abschlusszeugnis) sowie die letzte Gehaltsabrechnung.

Hinweis zur Mitteilungspflicht (Nutzung Anlage 2):

Sofern bei der Durchführung der Ausbildungsmaßnahme/n Veränderungen inhaltlicher Art eingetreten sind, erläutern Sie diese bitte in der Anlage 2 zu diesem Verwendungsnachweis.

5. Erklärungen

5.1 Ich erkläre/Wir erklären, dass

- ich/wir seit Antragstellung ohne Unterbrechung Güterkraftverkehr/Werkverkehr betreibe/n und ohne Unterbrechung Inhaber der entsprechenden Erlaubnis/Lizenz bin/sind oder in der Werkverkehrsdatei angemeldet bin/sind;
- mit der/den unter Ziffer 4 dieses Verwendungsnachweises bezeichnete/n Maßnahme/n frühestens ab dem 02. Januar 2014 begonnen wurde;
- die unter Ziffer 4 dieses Verwendungsnachweises bezeichnete/n Maßnahme/n innerhalb des im o. g. Zuwendungsbescheid bezeichneten Bewilligungszeitraumes durchgeführt wurde/n;
- die Mittel ausschließlich zur Erfüllung des im o. g. Zuwendungsbescheid näher bezeichneten Zuwendungszwecks verwendet wurden;
- die Nebenbestimmungen des o. g. Zuwendungsbescheids beachtet wurden;
- die Angaben in diesem Verwendungsnachweis vollständig und richtig sind und durch geeignete Unterlagen belegt werden können;
- sämtliche mit der Bewilligung der Zuwendung in Zusammenhang stehenden Belege, insbesondere Originalrechnungen und Bezahlnachweise (Kontoauszüge, Quittungen), für die Dauer von mindestens fünf Jahren aufbewahrt und für eventuelle Prüfungen bereitgestellt werden.

5.2 Mir/Uns ist bekannt, dass

- Zuwendungen, deren Bewilligung aufgrund falscher oder unvollständiger Angaben durch die Zuwendungsempfänger oder wegen Nichtbeachtung der geltenden Richtlinien und Bestimmungen des Zuwendungsbescheides erlangt wurden, entsprechend den einschlägigen Vorschriften zuzüglich Zinsen zurückzahlen sind.
- die beantragte und bewilligte Zuwendung eine Subvention im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) darstellt, und ein Subventionsbetrug strafbar ist.
- Die einzelnen Regelungen des § 264 StGB sowie der §§ 3, 4 Subventionsgesetz (SubvG) sind mir/uns bekannt. Die subventionserheblichen Tatsachen, hinsichtlich derer unrichtige oder unvollständige Angaben, eine Strafbarkeit wegen Subventionsbetrug nach sich ziehen können, sind
 - Tatsachen, die für die Bewilligung und Gewährung einer Zuwendung maßgeblich sind,
 - Tatsachen, die für die Weitergewährung, das Belassen oder die Rückforderung der Zuwendung von Bedeutung sind,
 - die angegebenen Tatsachen im Verwendungsnachweis, die die zweckentsprechende Verwendung der Zuwendung betreffen.
- dass ich/wir verpflichtet bin/sind, unverzüglich alle Änderungen der vorgenannten subventionserheblichen Tatsachen gegenüber dem Bundesamt mitzuteilen. Ferner ist mir/uns bekannt, dass gemäß § 4 Abs. 1 SubvG im Falle von Scheingeschäften oder Scheinhandlungen der verdeckte Sachverhalt maßgeblich ist.

5.3 Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten

- Das Bundesamt für Güterverkehr ist berechtigt, alle in diesem Verwendungsnachweis sowie in den jeweiligen Anlagen angegebenen personenbezogenen und sonstigen Daten zum Zwecke der Zuwendungsbearbeitung zu erheben und, soweit dies zur Aufgabenerfüllung des Bundesamtes für Güterverkehr erforderlich ist, elektronisch zu verarbeiten und zu speichern.
- Darüber hinaus können die erhobenen Daten für volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Analysen verwendet und ausgewertet werden.
- Dieser gesonderten Verwendung der Daten kann gegenüber dem Bundesamt für Güterverkehr jederzeit widersprochen werden

Ort, _____

Datum _____

 Unterschrift der Zuwendungsempfängerin/des Zuwendungsempfängers oder der/des Bevollmächtigten oder der/des gesetzlichen Vertreterin/Vertreters und ggf. Firmenstempel

 Name der Unterzeichnerin/des Unterzeichners in Druckbuchstaben

Anlagen

- Nachweis/e nach Ziffer 4 des Verwendungsnachweises für die entsprechenden Ausbildungsmonate
- Liste weiterer Auszubildender (**Anlage 1**)
- Erläuterungen zu Ziffer 4 (**Anlage 2**)
- Ggf. weitere Anlagen:

-	-
-	-